



RECLAIM
Energiesparende Overspray-Absaugung

www.reclaim-keller.de



KELLER
Maßstab für reine Luft

besser lackieren.

Für Entscheider in der industriellen Lackiertechnik

LACKIERANLAGEN
AUCH FÜR AUSSERGEWÖHNLICHE ANFORDERUNGEN



Innovative Oberflächentechnik
LUTRO
Lackieranlagen

www.lutro.de

Nr. 03 | 19.02.2016 | 18. Jahrgang | www.besserlackieren.de

Höchste
verbreitete Auflage!

Nutzfahrzeuglackierung

Trailer effizienter lackieren

Im Werk Lübtheen setzt Brügger auf eine automatisierte Lackieranlage und erhöht so die Effizienz und Qualität.

Seite 2

Applikationstechnik

Pistolen mit Potenzial

Eine exklusive Umfrage von besser lackieren. stellt die Neu- und Weiterentwicklungen bei Lackierpistolen vor.

Seiten 8/9

Vorbehandlung

Oberflächen wirtschaftlich entfetten

Einfach, schnell und ohne Chemie: BIP Industrietechnik hat mit der Trockenentfettung ein neues Verfahren entwickelt.

Seite 16

bl. online

Erfolgreich netzwerken

www.xing.de/net/industrielackierung

Neue Mitglieder:
Martin Wunderlich,
Kröna Lackfabrik GmbH;
Matthias Lange, Akzo
Nobel Coatings GmbH

Was Sie bewegt ...

www.besserlackieren.de/service/videos

E-Mail an die Redaktion

redaktion@besserlackieren.de

Abo, Bücher & mehr

www.besserlackieren.de/shop

besser lackieren. live

www.besserlackieren.de/Veranstaltungen/besser-lackieren.-live

Freuen Sie sich über Ihr persönliches Exemplar besser lackieren.

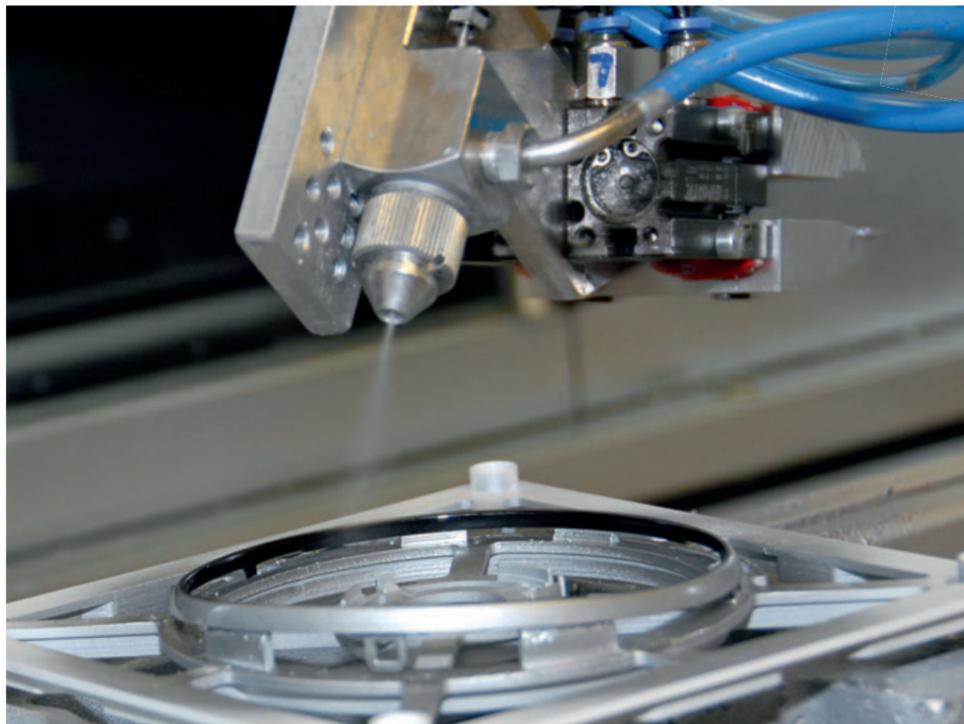
Kompetenz für Sie!

Der Schlüssel zur Effizienz

Mit Inline-Prozessen Kosten senken und die Qualität verbessern

Mit Automatisierung und Prozessintegration ist es Varioplast gelungen, international wettbewerbsfähig zu bleiben – und das mitten in einem Hochlohndland wie Deutschland. Kunden erhalten mit „Instantcoat“ und „Instantchrome“ nicht nur einzelne Bauteile, sondern lackierte, montierte und versandfertige Endprodukte zu interessanten Stückkosten.

Bei ihrer Gründung 1970 war die Varioplast Konrad Däbritz GmbH ein reines Spritzgussunternehmen: Zunächst wurden Anzuchtssysteme für Pflanzen, die sogenannten „Variopots“, produziert. Nach dem Umzug 1978 ins schwäbische Ötisheim wuchs das Unternehmen über Jahrzehnte und lackiert seit der Jahrtausendwende auch im eigenen Werk. Nach einem wenig erfolgreichen Intermezzo in der Slowakei suchte Geschäfts-



„Instantcoat“ ist ein automatisierter Inline-Prozess, der vom Spritzguss über die Lackierung und Trocknung bis zur Verpackung der beschichteten Kunststoffteile reicht. Hier werden gerade Zierringe aus dem Automotive Interieur lackiert.

Quelle: Varioplast



führer Michael Däbritz 2010 nach neuen Möglichkeiten, von Deutschland aus effizienter und kostengünstiger zu produzieren. Dass dieses Vorhaben nur mit Hilfe von Automatisierung machbar sein würde, war Däbritz klar, doch ging er noch einen Schritt weiter: Sein Konzept bestand darin, prozessübergreifend so viele Bereiche wie möglich entlang der Prozesskette zu vernetzen und zu automatisieren. „Wenn ein Prozess automatisiert läuft, werden die Lohnkosten zur Nebensache“, erklärt er. „Doch Automatisierung allein reicht heute nicht mehr aus: Der Schlüssel zur Effizienz liegt in einer intelligenten Verknüpfung der einzelnen Prozesse und einer möglichst großen Flexibilität.“

→ S. 3

Aktuelle Forschungsprojekte im Fokus: Neu entwickeltes Produkt zur Graffiti-Beseitigung auf der Basis von „green solvents“

Die SKH-GmbH, ein An-Institut der Universität Regensburg, hat auf der Basis sogenannter „green solvents“ – ungiftige, biologisch abbaubare Lösemittel aus nachwachsenden Rohstoffen – ein Mittel zur Entfernung von Graffiti oder Lackresten entwickelt. Es zeichnet sich durch hervorragende Lösewirkung, insbesondere auf

mineralischen Oberflächen, Metall, Kunststoff und Holz aus. Der Graffiti-Löser enthält keines der für diese Anwendungen üblichen Lösemittel wie Gammabutyrolacton, N-Ethylpyrrolidon oder diverse Glykole, deren Gefährdungspotenzial durch Arbeitsplatzgrenzwerte beschränkt werden muss und u.a. durch frucht-

schädigende, gesundheits-schädliche und schwere Augenschäden verursachende Eigenschaften gekennzeichnet ist. Im Gegenteil basiert das Mittel ausschließlich auf nach Lebensmittelrecht zugelassenen Lösemitteln und ist damit als nicht gefährlich für Mensch und Umwelt einzustufen (u.a. nach der EU-Verordnung (EG)

Nr. 1907/2006). Verschiedene Städte und öffentliche Einrichtungen nutzen es erfolgreich. Anwender sprühen das Mittel auf die zu reinigende Oberfläche auf und lassen es einige Minuten einwirken. Anschließend lassen sich die Farbreste einfach und schonend mit Wasser und Schwamm oder Bürste von der Oberfläche ent-

fernen. Auf glatten Oberflächen, z.B. Metall, reichen bereits wenige Sekunden Einwirkzeit für eine restlose Beseitigung des Graffiti.

SKH GmbH, An-Institut der Universität Regensburg, Ortenburg, Herta Schiebl, Tel. +49 8374 407020, schiessl@skh-gmbh.de, www.skh-gmbh.de

Lackier- und Strahltechnik für Großkomponenten



Besuchen Sie uns:
19.-22.04.2016, Karlsruhe
Halle 1, Stand 1245



www.slf.eu · info@slf.eu

Aufgrund unserer jahrelangen Erfahrungen mit dem Beschichten und dem Handling der unterschiedlichsten Werkstücke und Konstruktionen in der Oberflächentechnik haben wir ein umfangreiches Produktprogramm zusammengestellt.

Gern erarbeiten wir Ihre individuelle Lösung.

Produktprogramm:

- Lackieranlagen
- Vorbehandlungsanlagen
- Strahlanlagen
- Schwerlast-Fördertechnik
- Hubarbeitsbühnen

Fragen Sie die Spezialisten!

SLF Oberflächentechnik GmbH
Greven Landstr. 22-24
D-48268 Greven-Reckenfeld
Tel.: +49(0)2575 97193-0 · Fax: -19
info@slf.eu · www.slf.eu



66-11/15-4c